



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Éducation nationale,
de l'Enfance et de la Jeunesse

EPREUVE COMMUNE 2013 / 2014

DEUTSCH

AUFGABEN

9^e théorique

9^e PROCI niveau avancé

NAME UND VORNAME

SCHULE UND KLASSE

Leseverstehen	____ / 30
Schriftlicher	____ / 30
Ausdruck	

PUNKTE	____ / 60
--------	-----------

Lies Text 1 und beantworte die Fragen.

1. Kreuze die richtige Antwort an.

1.1 Welche Funktion hat der Text insgesamt?

- a Er beschreibt verschiedene Hobbys.
- b Er informiert allgemein über Hobbys.
- c Er warnt vor unterschiedlichen Hobbys.

1.2 Welcher negative Aspekt von Hobbys wird im Text angesprochen?

- a Abhängigkeit
- b Geldverschwendung
- c Zeitvergeudung

2. Wodurch wird aus einer Freizeitgestaltung ein Hobby? Kreuze die ZWEI passenden Antworten an!

- a Besonderes Interesse
- b Entspannung
- c Fachwissen
- d Lustgewinn
- e Regelmäßigkeit
- f Sammeltrieb

3. Siehe dir die folgenden Fallbeispiele an und ordne die einzelnen Aktivitäten den jeweiligen Sprechern zu. Kreuze die jeweils richtige Antwort, so wie im Beispiel gezeigt, an.

FALLBEISPIEL		Lässt sich nicht zuordnen	Freizeitgestaltung	Hobby	Ehrenamt	Beruf
3.0	Achim (17): „Ich bin seit langem begeisterter Übungsleiter in einem Turnverein und trainiere zweimal pro Woche die Kleinen.“	a <input type="checkbox"/>	b <input type="checkbox"/>	c <input checked="" type="checkbox"/>	d <input type="checkbox"/>	e <input type="checkbox"/>
3.1	Kevin (19): „Ich entwickle seit meiner Kindheit Computerspiele. Dies hat mir schon immer sehr viel Spaß gemacht. Inzwischen kann ich mir von meiner Leidenschaft eine eigene Wohnung leisten, denn ich werde sehr gut bezahlt, auch wenn mir jetzt nicht mehr viel Freizeit bleibt.“	a <input type="checkbox"/>	b <input type="checkbox"/>	c <input type="checkbox"/>	d <input type="checkbox"/>	e <input type="checkbox"/>
3.2	Peter (42): „Am Wochenende und nach Dienstschluss unterstütze ich meine Frau ab und an bei der Gartenarbeit. Sie liebt den von ihr angelegten Landhausgarten über alles und mich lenkt die Arbeit an der frischen Luft von meinem stressigen Job ab.“	a <input type="checkbox"/>	b <input type="checkbox"/>	c <input type="checkbox"/>	d <input type="checkbox"/>	e <input type="checkbox"/>
3.3	Anne (16): „Eigentlich bin ich schon immer gerne geschwommen. Mit vier habe ich meinen Freischwimmer gemacht. Mit fünf bin ich dann regelmäßig zum Schwimmunterricht gegangen. Manchmal habe ich überhaupt keine Lust zu trainieren und an den Wochenenden an Wettbewerben teilzunehmen. Wenn ich aber durchs Wasser gleite, kann ich alles um mich herum vergessen und es macht mir immer wieder unheimlich viel Spaß.“	a <input type="checkbox"/>	b <input type="checkbox"/>	c <input type="checkbox"/>	d <input type="checkbox"/>	e <input type="checkbox"/>
3.4	Sabine (27): „Mir wurde vom Arzt aus gesundheitlichen Gründen empfohlen, jeden Tag eine halbe Stunde spazieren zu gehen. Obwohl es mich langweilt, geht es mir seitdem besser.“	a <input type="checkbox"/>	b <input type="checkbox"/>	c <input type="checkbox"/>	d <input type="checkbox"/>	e <input type="checkbox"/>

Anzahl der richtigen Antworten

_____ / 6

Lies Text 2 und beantworte die Fragen.

4. Welche Information enthält die Grafik?

	Ja	Nein
4.1 Das Thema, mit dem sich die Statistik befasst	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.2 Der Auftraggeber, der die Grafik anfertigen ließ	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.3 Die Region, auf die sich die Umfrage bezieht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.4 Die Anzahl der Teilnehmer an der Befragung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.5 Der Zeitpunkt, zu dem die Befragung stattfand	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

5. Welche Kästchen passen zusammen? Setze die passenden Buchstaben unter die Zahlen, so wie im Beispiel angegeben.

0.	Größter Unterschied zwischen Mädchen und Jungen
1.	Höchste Häufigkeit bei Jungen und Mädchen
2.	Mehr Jungen als Mädchen
3.	Mehr Mädchen als Jungen
4.	Genauso viele Mädchen wie Jungen
5.	Geringster Unterschied zwischen Mädchen und Jungen

a	Bibliotheken
b	Musik machen
c	Basteln
d	Einkaufsbummel
e	Kirche
f	Freunde

0.	1.	2.	3.	4.	5.
c					

6. Wie ist es zu erklären, dass die Jungs nach den beiden ersten Rubriken schon bei 159% sind?

- a Es handelt sich um einen Fehler in der Statistik.
- b Es haben mehr Jungen als Mädchen mitgemacht.
- c Es ist möglich, mehr als eine Aktivität auszuüben.

Anzahl der richtigen Antworten

_____ / 7

Lies Text 3 und beantworte die Fragen.



7. Warum nimmt Corinna laut Text die Qualen eines Ironman auf sich? Kreuze die ZWEI richtigen Antworten an!

Beim Ironman...

- a sieht Corinna, was sie leisten kann.
- b wird Corinna von den Zuschauern gefeiert.
- c lohnt sich Corinnas teure Ausrüstung.
- d wächst Corinna über sich selbst hinaus.
- e wird es Corinna nie langweilig.

8. Was bezweckt die Autorin mit dem folgenden Textzitat? Kreuze die richtige Antwort an.

„Auf den Fotos, die sie nach dem Triathlon vom Wettkampfrichter geschickt bekommen hat, sieht man sie lächeln. Zu den Bildern gehört ein Film, der auch die jubelnden Unterstützer am Straßenrand inszeniert. Schließlich gibt es einen Mythos um den Ironman, der gepflegt werden muss.“

Die Autorin...

- a lobt, wie sich der Veranstalter darum bemüht, den Ironman noch populärer zu machen.
- b macht darauf aufmerksam, dass ein Ironman zahlreiche Zuschauer begeistert.
- c verdeutlicht, dass heutzutage ein Ironman mit unterschiedlichen technischen Mitteln aufgezeichnet wird.
- d kritisiert den Ironman als vom Veranstalter zelebriertes Spektakel.

9. Stimmen die folgenden Aussagen laut Text? Kreuze an.

AUSSAGE	Ja	Nein	Nicht im Text
9.1 Corinna findet zu Beginn des Schwimmens nicht direkt ihren Rhythmus, da sie von den anderen Teilnehmern gestört wird.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9.2 Corinna hat das Gefühl, das Schwimmen nicht gut hinter sich gebracht zu haben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9.3 Der Ironman wird nur im Wettkampf absolviert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

9.4 Die Kosten, die ein Sportler für den Ironman tragen muss, sind höher als bei anderen Sportarten.

9.5 Die gesamte Laufstrecke ist für Corinna eine Qual.

9.6 Corinna macht sich einen Plan, mit dessen Hilfe es ihr gelingt, ihren inneren Schweinehund zu besiegen.

9.7 In den schräg gedruckten Abschnitten schildert die Autorin ihre Gedanken und Gefühle während des Ironmans.

10. Welche der folgenden Begriffe treffen auf Corinnas Erfahrung beim Ironman zu?

BEGRIFF	Trifft zu	Trifft nicht zu
10.1 Enttäuschung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10.2 Fairplay	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10.3 Geschwindigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10.4 Psychische Belastung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10.5 Teamfähigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10.6 Willenskraft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10.7 Zurückhaltung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

11. Einige Textstellen sind *schräg gedruckt* andere nicht. Was soll dem Leser durch diesen Kontrast vermittelt werden?

Der Leser soll verschiedene Einblicke in das Phänomen Ironman erhalten...

a sowohl allgemein als auch emotional.

b sowohl allgemein als auch rational.

c sowohl punktuell als auch emotional.

Anzahl der richtigen Antworten

_____ / 17

Lies Text 4 und beantworte die Fragen.

12. Worum geht es hauptsächlich in dem Text?

- a um die Begeisterung für das Schmetterlingsfangen
- b um die Begeisterung für die Natur
- c um die Begeisterung für das Kistenbasteln

13. In welchem Alter ist der Ich-Erzähler?

- a Kind
- b Jugendlicher
- c Erwachsener

14. Wie ist das Verhältnis zwischen dem Ich-Erzähler und dem Nachbarssohn?

- a angespannt
- b freundschaftlich
- c gleichgültig

15. Ordne folgende Begriffe dem jeweiligen Abschnitt zu.

BEGRIFF	Abschnitt 1	Abschnitt 2	Abschnitt 3	Abschnitt 4
15.0. fasziniert	a <input checked="" type="checkbox"/>	b <input type="checkbox"/>	c <input type="checkbox"/>	d <input type="checkbox"/>
15.2. erfinderisch	a <input type="checkbox"/>	b <input type="checkbox"/>	c <input type="checkbox"/>	d <input type="checkbox"/>
15.3. neidisch	a <input type="checkbox"/>	b <input type="checkbox"/>	c <input type="checkbox"/>	d <input type="checkbox"/>
15.5. stolz	a <input type="checkbox"/>	b <input type="checkbox"/>	c <input type="checkbox"/>	d <input type="checkbox"/>

Anzahl der richtigen Antworten

_____ / 6

17. Schreibaufgabe 1



Am Abend erstellt die Frau einen Eintrag für ihren Internet-Blog². Was wird sie wohl schreiben und an ihrem Mann kritisieren?

Verfasse den Beitrag auf der nächsten Seite.

(Mindestens 80 Wörter)

¹ Crèche

² Internettagebuch

SCHRIFTLICHER AUSDRUCK

Lined writing area for the written response.

_____ Worte